KSIĄŻNICA CIESZYŃSKA

Zdigitalizowano w ramach projektu
„OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”

Ochrona i Konserwacja Cieszyńskiego Dziedzictwa Piśmienniczego

2007-2010

Wsparcie udzielone przez Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię poprzez dofinansowanie ze środków Mechanizmu Finansowego Europejskiego Obszaru Gospodarczego

eea grants
iceland liechtenstein norway

Zrealizowano ze środków Ministra Kultury i Dziedzictwa Narodowego

C. K. Bibliotheca Cerronii

Nro [illegible].

Grabschriften gesammelt den 2 September 813. aus dem S. Annafeld. Kirchhofe.

DD. VIII. 32 a

1.

Leta 1791 Toto repositorium gest zhotoweno pro Miesto Tessin od dwau Mjesťanuw Pawla Gaudzkeho a Josepha Kaluzy Myslkeho Hospodáře.

2.

Lethe Paně 1807 dne pateho mesyce 8 a 9 hodinu pred polednem usnul gest w Christu Panu slowutni Muz Joseph Quitkowsky Vilmateruw Gasthmeyster Stari swého 57 leth. w sluzbach Kniezecich zustawagic 36 leth gehozto dussi P. Buh racž milostiw byti.

Bieh sem dokonal wiru gsem zachowal na posledi gest mi pristrogena Korona wecžneho Žiwota 2 Tim. 4.

3.

Hier ruhet die Hülle des am 2ten April 1809 in seiner Blüthe verstorbenen ersten Ob. Kreiskanzlisten Anton Walter der im 23ten Jahre seines Alters und im 6ten Jahre seines Ehestandes sanft entschlummerte.

altera parte.

Zum Andenken gewidmet von seiner verlassenen betrübten Wittwe Nepomucene geborenen Zahrmann. Gott lasse ihn selig ruhen.

4.

Hier in dieser finstern Hülle ruht verwittwete Dorothea Müller gestorben den 21 Okbr 1805 im 58 Jahre seines Alters.

Altera parte.

Lasset mich hier in der Ruhe lang schlafen bis mich mein Erlöser wird selbst aufwecken; dies bitte ich euch Kinder und Freunde, und wir gestehe euch was zu Dank.

5.

Maria Magdalena Contessa wurde geboren im Jahre 1731 den 6ten April und sterbete 17 Oktober 1801 Gott schenke ihr den Lohn der Frommen und Gerechten.

alt. parte.

Die Hülle verbirgt die theuren Überreste einer guten vortreflichen Mutter ihr Leben war ein immer währendes Bestreben wohl Wollen und Herzens Güte.

6.

Hier ruhet in ewigem Frieden die wohledle tugendsame und allgemein beliebte Frau Anna Maria geborene Schausemann gestorben den 16ten Februar 1806 im 41 Jahre ihres Alters.

7

Anno 1803 den 26ten März entschlief unsere Mutter Josepha Schuster geborne Lattinoder 65 Jahre alt. Ruhe sanft liebe gute Mutter ruhe sanft. Ewig gesegnet bleibt dein Andenken in den dankbaren Herzen deiner Kinder.

8

Hier in dieser Hülle ruhet Heinrich Schuster gewester Teschischer Bürgermeister gestorben den 28t März 1803 in seinem Alter 33 Jahre alt. Gott lasse ihn selig ruhen.

9

Dieses Grab schließt die theuren Überreste eines redlichen Gatten und Vaters Leopold Feder.

10

Allhier ruhet die verstorbene Susanna Henne geborne Knoll welche in 1805 den 26t September im 58 Jahre ihres Alters verschieden ist. Da sie in der Welt nicht mehr lebe, Gott der allmächtige ihr die ewige Ruhe gebe. Zum Denkmal von ihrem Gatten gewidmet.

Geh ja wenn [illegible] [illegible] [illegible] Requiem.

11

Hier ist begraben Sophia verehlichte Huber geborne Kornmeier. Sie wurde zu Kostwald den 14 November 1768 geboren und starb den 13. März 1811 in Teschen an einer [illegible] Abzehrung. Sie erlebte ein Alter von 42 Jahre. Alt. Carte.

Sie war eine treue redliche Beschützerin und duldsame Gattin, eine zu zärtlichliebende Mutter, eine wahre echte Freundin ihrer Herzensfreunde, dankbar gegen ihre Wohlthäter, und liebte ihre Nächsten mit [illegible] Wärme. Der unbegreiflich gütige Schöpfer lasse sie nach dem Verscheiden ihres Lebens die Ruhe und die Freuden des Himmels genießen.

12

Uxori suae optimae et 1768 die 18 natae posuit ✝ gratus Joh Kastner Ducalis Administrator Camerae — — Dici obiit 7 Novemb. anni 1808.

13

Anno 1796 starb unser Vater Leopold Herbarsky gewesener Schön- und Schwarzfärber zu Teschen 48 Jahre alt. Ruhe sanft lieber Vater und ewig bleibt gesegnet dein Andenken in den dankbaren Herzen deiner Kinder.

14

Adie O Vater Herz Adie O Mutter Liebe ich muß Dich verlassen, sagen ob ich auch so sehr betrübt. alt. parte.

Hier in dieser Hülle ruhet die verstorbene Tochter Susanna Schindler des [illegible] Bürgermeisters auch Teschen. Sie ist geboren den 17 Februar 1800 und starb den 13 März 1804.

15

Hier liegt die Hülle der Frau Eva Herbarsky geborne Schuster die den 7 Dezember 1805 in ein besseres Leben übergegangen ist in 46 Jahre ihres Alters. Ruhe sanft liebe

Mutter und mir bleibt gesegnet dein Andenken in den dankbaren Herzen deiner Kinder. 2

16

Hier liegt in der Verwesung der entseelte Körper des Augustin Andräke Doktor der Medicin. Er starb im Jahre 1811 den 10 Sept. Er war ein [illegible] Mann in seinen Jahren. Thun und lassen [illegible] kein Glück durch Hagelschlag, er wußte sich bey jedem Unglück zu fassen, starb [illegible] [illegible] [illegible]

17.

Hier ruhet in Herrn Cornelius [illegible] gebohrne Fräulein von [illegible] gebohren den 3t April 1774 gestorben den 20 May 1808 im 34 Jahre ihres Alters. Gott lasse sie selig ruhen.

18

Hier ruhet Herr Alois [illegible] k.k. Provinzial Staatsbuchhaltungs [illegible] den Gott am Mittage seines Lebens von den [illegible] der Natur im 40 Jahre seines [illegible], den 29 August 1804 abgefordert hat.
Ruhe sanft geliebter Gatte und [illegible] deine Hülle die Erde [illegible], so wird doch dein Andenken in dem warmen Herzen deiner [illegible] Gattin [illegible] gebohrne [illegible] unauslöschlich leben.

19

Hier ruht in Gott Felix Vogel Wundarzt allhier. [illegible] war sein Lebenslauf sanft war sein [illegible] am 7 Febr. 1810 seines Lebens im 65 Jahre seines Alters. Für ihn war es Wonne Thränen zu trocknen die das Gepräge edler Herzen mit sich haben. Die ohne Wunsch, die ohne Wünsche nur äußerlich glänzen, dem Nächsten dienen, und den Armen leben.

20

Ruhe nun sanft in dieser stillen Gruft, bis dich einst des Allmächtigen Güte ruft. Dorothea [illegible] gebohrne [illegible] zärtlichste Gattin die liebvollste Mutter, das Weib [illegible] starb den 12 April MDCCCVII.

21

Hier ruhet die Asche des Herrn [illegible] Bürgermeister er ging den 6t Jänner 1806 im 38 Jahre seines Alters in ein besseres Leben über. Zum Denkmal von seiner Ehegattin Anna [illegible] Ruhe im Frieden.

In der neuen Pfarrkirche

Vroz. a Stat. Rytirze P. Mikvlasse Star. Rvczkeo z Rvcz
na welkich Gvrkach, Kocobenzy a Lhote, Kanclerze zem„
skeo, Knižestwi Tessinskeo, osoba kera w Roku 1658
14 Maii o pulnocy vmrzela a zde klassteře w
Sklep- - -enym Byssynskim pochowana, a pro
bvdvcy pamatkv na tomto kameni wytesana
gest.

Job. 19 kap. Wim že mvg wykvpitel zyw gest,
a w den posledni z země wstanu
vhlidam Boha meho oczyma swy„
ma w těle mem.

1664.

Anno 1597 den 4. Aprilis zu Nacht ist allhier
seliglich entschlaffen Caspar Bramzer H. Thomä
Bramzers Münsterbergischen Kanzlei Schreibers
und Bürgers zu [illegible] ehe leiblicher Sohn
seines Alters im 13ten Jahr. Denen Gott am
jüngsten Tage eine fröhliche Auferstehung
verleihen wolle. Amen

Ad maiorem Dei gloriam divi Ioannis Baptistae honorem a marito et patre suo Ioanne Ignatio Zima Ducatus Teschinensis secretario erectum.

VIDVa CVM LIberIs eXornaVerVnt.

Epitaphium. Nro 9

Germano = Gallicum
Potentissimo
LUDOVICO XIV.
Galliæ Regi.
Christianissimo.
Christiane ab homine de humo qui volens Angelus fieri Mazarius e,,vasit, Parentatum.

Siste Viator!
Sta, et Vide;
sed
Dum stas, et casum conspicis,
vide ne cadas.
Qui hic jacet est,
per quem
tota in armis jacet Europa,
qua resurgente
jacet ille,
Qui pro se stetit semper, pro alijs nunquam
Et quia
Per se fixe stare non voluit, ideo
jacet.
Non jam tumultuans:
tumulo enim datus est.
sine tumultu,
et
Perijt memoria ejus cum Sonitu,
qui cum Sonitu capit,
Postquam ejus mater Sterilitatem
finivisset 23 Annorum,
Natus est 5 7bris 1638.
38 Minutis ante Meridiem,

Vix non:
Solis Proles!
Cui
Scribunt Subditi:
Ortus Solis Gallici

Alie

Formosissimus de Utero Matris prodijt:
sed
ne pro Effaeminato haberetur,
Pustulatus evasit,
et Sic
Filius Martis,
qui Veneris erat.
et quia
Bidens natus est,
Bidentis Mazarini nuncupatus i filius,
/: Vulgo :/
Prinz Mazarin,
qui ei unum,
Principatus alterum contulit
Dentem,
Ex Baptismate
Nomen accepit
LUDOVICI,
ut is,
Per quem ipsa natura Matris est
Illusa,
Mundo illuderet
et
LUDO non VACUM
sed ficum
monstraret Posteris.
In Principijs
meis est unus Dipthongis,
ut
Quod monstraret Scripto,
inverteret Dicto,
Malus Principista.
sed
Bonus Gallus,
Consonantes Sac. Rom. Imp. Proceres
vertit in Vocales.

DCVIII 32

Aliud ut Ore dicerent,
Aliud corde Sentirent,
Consonarent nunquam, Dissonarent Semper
Malus Grammaticus!
In Syntaxi
Didicit variare Constructiones Urbium
quas
Violento Imperio
Sacro Imperio abripuit
fuit amator Reciprocorum maximus,
omnia Sibi vendicans,
Lotharingiam } una { Die
Burgundiam } { Septima,
Holandiam uno Mense
sibi subjecit;
quia vero
Deæ ex Insula Cypri fuit Cultor
Eximius,
Cyprianus evasit.
In Poësi.
Usus est pedibus
non proprijs, sed alienis,
quos
partim in Spondeos,
partim in Proceleusmaticos
vertit.
Carmina præ alijs dilexit Heroica,
Lusit verbis,
illusit opere.
Historiam veritatis vertit in fabulam
in omnibus
Mendax Poëta!
In Rhetorica
Orationes aliorum raro audivit,
nisi
Sibi cedentes in Gloriam;
ut Orator
persvasit omnia,
Sed Loquente pecunia,
qua
Tam potens evasit Orator,
Ut in medijs Austriacæ domus victorijs
Supremam diviserit Aliaticiam,

Ministros Angelicanos auris excæcavit
verbis,
Et sic his omnibus, se suumq Stabiliens
Nepotem in Hispanijs,
Austriacam Spem dejecerit,
Holandiam terruerit,
Et Angliam Stupefactam confuderit,
per quam ingeniosam partium distributionem
Factus est Ludovicus,
Magnus Orator;
novit enim,
quod,
Dum pecunia Loquitur
Tullius ipse taceat.
Ex omnibus Artis Oratoriæ figuris
Ei præplacuit Ironia,
qua
Promittendo " " " Negans,
Laudando " " " Vituperans,
Erigendo " " " Deprimens,
Semper usus est
hic
Malus Orator
Ut Logicus.
Cum fœminis " " in Barbara,
Cum Consiliarijs " " in Celarent,
Cum Subditis " " in Dabitis,
Cum Alienigenis " " in Ferio,
Cum Æqualibus " " in Frise Somorum
indefesse disputavit.
Plurima imo omnia probare conatus est
per Inductionem
Mirabilis Philosophus!
In Physica
pro objecto habuit
Corpus humanum,
cujus
Tria Principia in fieri ut melius caperet
Quatuor suscepit Concubinas,
Crassus Physicus.
In Metaphysica.
Pro objecto Ens optimum non admisit
Sed Se.
Conceptum manifestans per sequens
Distichon:

Porta in Versail insculptum:
Hic fuit ante Chaos, dixit Ludovicus, et inde,
Regia fit Divo, facta est ita machina mundi.

In Ethica.

Capit esse Politicus
talis,
Ut serviat Deo, ne offendat Diabolum.

In Astrologia.

Plus de Syderibus errantibus tenuit,
quam
De Stellis fixis.
et
Ut cum Cancro Cancrinus esset
Pacis foedus.

Cum
Romano Imperio " " " 4
Hispania " " " " 6
Anglia " " " " 4
Holandia " " " " 3
Italia Saepius ruptum fregit.
Ac
A pace Cancrino gressu recessit,
Omnia Lustravit Sydera
sed
In Nullo Stabilis
praeterquam
In Geminis
Dum Decem annis adhaesit
Duobus fratribus
Colonia et Bavaria Ducibus
Quos
Ex Germanis
fecit Gallos
Ex Remotissimis terrae partibus
Populos, nec moribus, nec fide, nec
Patria sibi unquam Affines,
Hoc impio Bello
Multorum millium effundendo Sanguinem
fecit Consanguineos;

Inordinatus Genealogista!
Musicae licet fautor fuerit
maximus
tamen Scalam Musicae dilacerans,
Nec MI, sericordiam habuit in pauperes,
nec FA, cto administravit Justitiam
nec LA, menta persecutorum audivit,
et
Ut RE ipsa monstraret se unicum
durtaxat Scala tenere gradum,
pro Chordis
Corda abraxit solvendo,
Omnem pacis harmoniam confundens,
sibi soli decantaturus

PLACEBO.

BELLI CLASSICO.

Horrendum illud intonuit Rom: Imperio
Ad Arma;

Et quia avarus et cupidus erat
Vocum,
traxit ad se Bavarum,
B molle vertens in clavem duram Infidelitatis
Malus Musicus!
Imperium suum Bello et dolo amplificaturus
Colonias duxit ad Rhenum
abducendo
Coloniensem Antistitem.
quem vix cepisset
Ni Coelo ensem magnae repromissionis
applicasset,
Astutus Auceps!

In Medica

Suecum in Phtysi curavit
Inauratas ei submittendo pilulas
ad
Bellum propagandum.
Imperatori durum,
Et Sacro Imperio arduum valde
in foedere Pacis.
Praescripsit Recipe.

Clementem et Emanuel,
qui alijs
Sibi ad vitam nullum valuit praescribere
Recipe;
Et licet alios curaverit auro,
Se tamen in Aurea Vena curare non potuit,
Cui
Quod plus est Cancer accessit,
sed bene!
Qui cancrinè incessit
In cancro recederet,
frustra Principes colens
de Medicis.
Mortuus igitur Anno 1715.
Toto orbe Gallico constituto in pace
Postquam vixisset 77 Annis
et quia Sic
In pace vivere voluit
nobis Pacem relinquens
in Pace obdormivit.
Tu igitur Viator!
Si Pacis es Amator?
benè ei precare:
Requiescat in Pace.

Epitaphium D. Baronis de Penten,
=rieder Cæsarei in Congressu Suess=
=sonensi Plenipotentiarij.

Hic jacet.

Vir

Magnus corpore,

Magnus ingenio,

Magnus dignitate

Christophorus

L. B. de Pendenrieder.

cui

Pacem meditanti

Mors bellum indixit

æterna pace terminandum

Barbara,

qvæ

Templo gentium jure

Sanctum Fecialem violare ausa

In ipso pacis templo

Augustæ Suessionum

XII. Calendas Augst. M. D. CC. XXVIII.

Dignus

Ut qui vivens populorum tranqvillitati

ad mortem usq; insudavit,

DD VIII 32 a

Ejus manibus Europæ Arbitri parentarent
Vixit
multum
si facta spectes:
si annos,
nondum satis:
Ætatem citò attigit,
Quia magnis passibus properavit.
Par gyganteo corpori animus
Comitatem cum gravitate cõjunxit.
Rerum usus dexteritatem auxit,
Obsequij fides Cæsarem devinxit
Occubuit
Patriæ Decus
generis sui
Alpha,
Et quia connubij expers,
Omega.
Sine posteris
æternum inter posteros victurus.
Heu quantus Vir!
Ex Mausolei mole cognoscens,
Illacrijmare viator,
et
abi.

Člowěku tak mnoho bydlenj dnes zde byti,
Jako kdo měl zjitra stejně wčera žiti;
Neb wezmu kolem tě smrt obcházenu zachwátiti;
Tělowú odplatu wěčnú budeš brati.
Sláwa, Milost, zemské wěci blázni minuli
Neb každý zemřen zmal zde se zůstane mni,
Pán bůh gest nám nadgnys Ať giný nám do=
brého zřízenj.

A.o. M. D. vivens [illegible] omni [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
aliorum SS. [illegible] Georgii [illegible]
Primus Tessenensis [illegible] coram [illegible]
Anno [illegible] Poloni iuerunt Viennam
[illegible] Turcus. Illam salutem ab
ab obs[illegible] [illegible] [illegible] Serenitatis [illegible]
M. D. [illegible]

#3

Majori Divino Dentur Hon.

[...]tinuatio Eclogae.

[...]lus

[...]áe munere vescimur

[...], sive reges

[...]es eximus coloni.

[...] Marte carebimus

[...]anci fluctibus Adriae;

[...]er autumnos nocentem.

[...]ibus metuemus Austrum.

[...]erden alle Schöpfen müssen die

[...] der Erde genießen, wir seyn Könige

[...]ker=Knechte dargeben werden

[...]gen Krieg fliehen, und die gebro=

[...]des freyschen Adria schäumen, dergen=

[...]r den schadenden den trüben Wind=

KSIĄŻNICA CIESZYŃSKA

ksiaznica@kc-cieszyn.pl